

Medienmitteilung vom 10. Mai 2021

Der Buurelandweg fördert den Dialog

Regierungsrat und Landwirtschaftsdirektor Markus Dieth und Christoph Hagenbuch, Präsident des Bauernverbands Aargau, eröffneten gemeinsam mit den Oberflachser Bauern und Winzern den Buurelandweg 2021. Sie nutzten die Gelegenheit für eine Standortbestimmung der Aargauer Landwirtschaft.

«Die Sensibilisierung der Bevölkerung für die Anliegen und Herausforderungen der modernen Aargauer Land- und Ernährungswirtschaft ist mir ein zentrales Anliegen», sagte Landwirtschaftsdirektor Markus Dieth in seiner Rede. Der Buurelandweg in Oberflachs schaffe es mit seinem spielerischen und niederschweligen Angebot, Menschen aus verschiedenen Generationen anzusprechen: «Der Buurelandweg ist ein sehr wichtiger Beitrag für den Stadt-Land-Dialog».

Wertvolle Erholungsräume

Weiter lenkte Regierungsrat Markus Dieth den Blick auf die Landschaft, in die der Buurelandweg eingebettet ist. Er betonte, dass die grandiose Landschaft des Schenkenbergtals und die Rebberge von Oberflachs stark von der Aargauer Land- und Ernährungswirtschaft geprägt sei: «Die Aargauer Landwirtinnen und Landwirte produzieren nicht nur mit Herzblut, Tradition und Innovation unsere Lebensmittel, sie bewirtschaften und pflegen auch die Naherholungsgebiete – unsere wunderschöne Aargauer Kulturlandschaft!»

Vielen sei nicht bewusst, dass die Hälfte der Kantonsfläche aus Grasland bestehe. Dieses Grasland biete nicht nur wertvolle Erholungsräume. Als Weidefläche komme dem Grasland auch eine grosse wirtschaftliche Bedeutung zu: «Der Produktionswert der Land- und Ernährungswirtschaft mit nachgelagerter Branche beträgt im Aargau mehr als eine Milliarde Franken. Davon geht eine halbe Milliarde Franken auf das Konto der tierischen Produktion.»

Ehrgeizige Visionen

Dieths Blick in die Zukunft ist geprägt von ehrgeizigen Visionen: «Ich erhoffe mir dank Precision-Farming-Technologien wie Drohnen oder Hackrobotern eine Reduktion und Optimierung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln. In der Tierhaltung liegt mir die Tiergesundheit am Herzen. Ziel ist hier, den Einsatz von Medikamenten und Antibiotika zu reduzieren.» Unter dem Stichwort E-Government will Dieth zudem die Digitalisierung der Landwirtschaft vorantreiben. Der Datenfluss zwischen Landwirtschaftsbetrieben, Kanton und Bund solle nur noch elektronisch erfolgen. Auch Matthias Müller, Leiter Abteilung Landwirtschaft Aargau, betont: «Der Kanton will auch weiterhin ein Umfeld schaffen, welches das Erproben von Innovationen in der Land- und Ernährungswirtschaft unterstützt und Pilotprojekte für eine umweltschonende und wirtschaftliche Bewirtschaftung wie z.B. die Anwendung von neuen Technologien im Smart Farming ermöglicht.»

Buurelandweg fördert den Dialog

Christoph Hagenbuch, der neue Präsident des Bauernverbands Aargau, bedankte sich bei den Oberflachser Winzern und Landwirten für ihren grossen Einsatz bei der Planung und dem Aufbau des Buurelandwegs. Es sei eindrücklich, zu sehen, wie sich die Winzer und Bauern für ihren Berufsstand einsetzten und in der Bevölkerung für Verständnis werben würden: «Der Buurelandweg bringt die Produzenten und die Konsumenten einander näher, sucht den Dialog mit der Bevölkerung.»

Für Hagenbuch setze dieser Dialog nicht nur auf polierte Image-Werbung. Der Buurelandweg vermittele auch schwierige und herausfordernde Themen wie etwa den Klimawandel und die Trinkwasserqualität: «Für mich ist ganz klar, die Landwirtschaft muss und will Teil der Lösung sein. Wir stellen uns den Herausforderungen und leisten unseren Teil.»

Abschliessend betonte Hagenbuch, man könne die Landwirtschaft nur gemeinsam weiterbringen: «Es ist doch wie in einer Ehe; nur wenn die Beziehung zwischen Konsumentinnen und Konsumenten sowie der Landwirtschaft intakt ist, haben wir eine glückliche Zukunft. Das bedingt gegenseitiges Vertrauen und Verständnis.»

Der Buurelandweg in Oberflachs ist bis Ende Oktober frei zugänglich. Der Rundwanderweg mit abwechslungsreichen Erlebnis- und Informationsposten ist rund vier Kilometer lang. Start und Ziel befinden sich beim Schloss Kasteln. Dort liegen Flyer mit allen Informationen und einem attraktiven Wettbewerb bereit.

www.buurelandweg.ch

Bildlegenden:

Buurelandweg_2:

Lobt den Buurelandweg als wichtigen Beitrag für den Stadt-Land-Dialog: Regierungsrat und Landwirtschaftsdirektor Markus Dieth

Buurelandweg_3:

Diskutierten über die Zukunft der Aargauer Landwirtschaft: Christoph Hagenbuch, Präsident Bauernverband Aargau, Regierungsrat und Landwirtschaftsdirektor Markus Dieth sowie Matthias Müller, Leiter Abteilung Landwirtschaft Aargau (v. l. n. r.)

Für Rückfragen: Patrick Schellenberg, Marketing und Kommunikation BVA
Tel. 056 460 50 56 (G) oder 079 242 71 08 (Mobile), patrick.schellenberg@bvaargau.ch